

Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. Nord

TTC Mittelaschenbach 1972 II : TTF 1956 Niederbieber III
Freitag, 08.12.2023, 19:30 Uhr

TTF 1956 Niederbieber III baut Siegesserie aus

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TTC Mittelaschenbach 1972 II hat die TTF 1956 Niederbieber III am Freitag in weniger als 90 Minuten zwei Punkte in der Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. Nord gesammelt. Beim TTC Mittelaschenbach 1972 II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 5:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Gerstmann / Wenzel, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kempf / Bleuel verloren. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Schiffhauer / Hahner ihren Gegnern Hofmann / Kling letztlich beim 3:11, 11:9, 6:11, 6:11 nicht gefährlich werden. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Markus Kempf wurden Stefan Gerstmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Alexander Wenzel hatte daraufhin gegen Daniel Hofmann beim 4:11, 3:11, 3:11 wenig zu bestellen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Keinen Punkt beisteuern konnte Bernd Schiffhauer im Match gegen Tobias Kling, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Sebastian Hahner letztlich auf Lager, um Georg Bleuel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 5:11, 5:11. Das musste man neidlos anerkennen. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 0:6. Da Stefan Gerstmann nicht antreten konnte, verbuchte Daniel Hofmann im Anschluss einen kampflosen Sieg. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Markus Kempf wurden Alexander Wenzel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Wenzel nun bei 5:7, während Kempf bislang 8 Siege und 0 Niederlagen zu verzeichnen hat. Chancenlos war Bernd Schiffhauer gegen Georg Bleuel nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schiffhauer nun bei 0:10, während Bleuel bislang 14 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TTC Mittelaschenbach 1972 II 0 Punkte, TTF 1956 Niederbieber III 9 Punkte. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Sebastian Hahner die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diese Niederlage hat der TTC Mittelaschenbach 1972 II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 20.01.2024 gegen den SV 1965 Gläserzell II an. Für die TTF 1956 Niederbieber III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VII am 29.01.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 16:0 geht.

Statistik:

TTC Mittelaschenbach 1972 II

Doppel: Gerstmann / Wenzel 0:1, Schiffhauer / Hahner 0:1

Einzel: S. Gerstmann 0:2, A. Wenzel 0:2, B. Schiffhauer 0:2, S. Hahner 1:1

TTF 1956 Niederbieber III

Doppel: Kempf / Bleuel 1:0, Hofmann / Kling 1:0

Einzel: D. Hofmann 2:0, M. Kempf 2:0, G. Bleuel 2:0, T. Kling 1:1